



Der Präsident

D 312669 01.07.2016

Harald Pilzer

Vorsitzender des Verbands der Bibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen

Direktor der Stadtbibliothek Bielefeld

Postfach 10 29 31

33529 Bielefeld

Deutschland

Sehr geehrter Herr Pilzer,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 6. Mai 2016, in dem Sie das Europäische Parlament ersuchen, die Schirmherrschaft für eine „Nacht der Bibliotheken“ genannte Reihe von Veranstaltungen zu übernehmen, die am 10. März 2017 in verschiedenen Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen stattfinden wird.

Initiativen wie die Ihre, mit denen das Interesse der Bevölkerung an den Bibliotheken als Orten der Information, des Wissens, der Bildung und der Kultur gestärkt werden soll und die traditionellen, aber auch modernere Dienstleistungen der Bibliotheken wie Online-Dienste vorgestellt werden sollen, werden vom Europäischen Parlament sehr geschätzt. Ich bin besonders erfreut über Ihre Bemühungen und Ihr Engagement, die Bibliotheken allen Generationen der Deutschen näherzubringen und sie einzuladen, die Magie des geschriebenen Wortes neu oder aber auch wiederzuentdecken.

Der Reichtum und die Vielfalt des gemeinsamen europäischen Kulturerbes sollten gefördert und so weit wie möglich zugänglich gemacht werden; kulturellen Einrichtungen und insbesondere Bibliotheken kommt dabei eine Schlüsselrolle zu.<sup>1</sup> Letztere haben nämlich die besondere Aufgabe, veröffentlichte literarische Werke zu sammeln, zu erhalten und zu katalogisieren sowie andere Dokumente und Produkte anzubieten, was eine Voraussetzung für den Erhalt des kulturellen Erbes und dessen Weitergabe an zukünftige Generationen ist. Durch Bibliotheken erhalten wir aber auch einzigartige und unseren Geist bereichernde Einblicke in andere Kulturen und Lebensweisen, denn die Bücher, Zeitschriften, Filme und Videos, musikalischen Werke und elektronischen Dokumente, die uns die Bibliotheken zur Verfügung stellen, führen uns Welten vor Augen, die uns manchmal neu sind. Zudem sind öffentliche Bibliotheken wichtige Orte des sozialen Miteinanders und der Begegnung zwischen den unterschiedlichen Mitgliedern einer Gemeinschaft, an denen diese zusammenkommen, sich austauschen, vernetzen und einander besser kennenlernen können – all dies im Sinne der Gemeinschaft und deren Entwicklung, des gegenseitigen Verständnisses und des interkulturellen Dialogs.

---

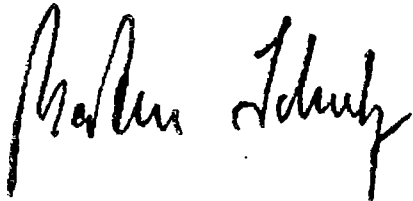
<sup>1</sup> Entschließung des Europäischen Parlaments vom 5. Mai 2010 zu „Europeana – die nächsten Schritte“ (2009/2158(INI)).

Im Europäischen Parlament herrscht die feste Überzeugung, dass der Zugang zu Informationen über Kultur und Bildung bei der Verbesserung der Bildungs- und Lebensstandards einen hohen Stellenwert einnehmen muss<sup>2</sup> und dass die Förderung von Kultur, kultureller Vielfalt und interkulturellem Dialog als Katalysator für die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten wirkt. Dem kulturellen Erbe kommt sowohl materiell als auch immateriell eine wesentliche Rolle bei der Schaffung, dem Erhalt und der Förderung der europäischen Kultur und europäischer Werte sowie der nationalen, regionalen, lokalen und individuellen Identität, aber auch der zeitgenössischen Identität der Bevölkerung Europas zu. Ich freue mich deshalb ganz besonders, dass das Europäische Jahr des Kulturerbes dank der Bemühungen des Europäischen Parlaments für 2018 angesetzt ist.

Aufgrund des klaren europäischen Bezugs Ihrer Initiative freue ich mich sehr, die Schirmherrschaft des Europäischen Parlaments für Ihre Veranstaltung gewähren zu können<sup>3</sup>.

Ich möchte Ihnen meine besten Wünsche für die „Nacht der Bibliotheken“ des Jahres 2017 übermitteln, die ganz sicher ein großer Erfolg werden wird.

Mit freundlichen Grüßen



**Martin Schulz**

---

<sup>2</sup> Entschließung des Europäischen Parlaments vom 8. September 2015 zum Thema „Für ein integriertes Konzept für das kulturelle Erbe Europas“ (angenommene Texte, P8\_TA(2015)0293).

<sup>3</sup> Für Veranstaltungen, für die die Schirmherrschaft übernommen wird, muss in allen Mitteilungen und in der gesamten Werbung mit den Worten „unter der Schirmherrschaft des Europäischen Parlaments“ und dem Logo des Parlaments auf die Schirmherrschaft hingewiesen werden. Die Bedingungen für die Nutzung des Logos des Europäischen Parlaments, der grafische Leitfaden sowie das Logo selbst können bei der Dienststelle Visuelle Identität der Generaldirektion Kommunikation ([visualidentity@ep.europa.eu](mailto:visualidentity@ep.europa.eu)) angefordert oder im Download-Center des Europäischen Parlaments heruntergeladen werden: [www.europarl.europa.eu/downloadcentre/en](http://www.europarl.europa.eu/downloadcentre/en). In der Kommunikation der Veranstaltung, einschließlich Websites, sollte die Rolle des Parlaments als institutioneller Partner, der die Veranstaltung ideell unterstützt, von den Einrichtungen, die die Veranstaltung finanziell unterstützen, klar abgegrenzt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.europarl.europa.eu/atyourservice/de/20150201PVL00044/Schirmherrschaft>.